

Medienmitteilung

Nachhaltig vom ersten bis zum letzten Schlag: Andermatt Swiss Alps eröffnet die Golfsaison

Andermatt, 19. Mai 2021 – Am Samstag, 22. Mai ist es soweit: Der Golfplatz von Andermatt Swiss Alps lädt Golfbegeisterte wieder auf ein Spiel vor einer spektakulären Bergkulisse ein. Der 18-Loch, Par-72 Championship Golfplatz auf 1'440 Meter über Meer erstreckt sich über 1,3 Millionen Quadratmeter und bietet Golferinnen und Golfern anspruchsvolle Bahnen – auf Hochebenen sowie durch Hügel und Täler. Für den GEO-zertifizierten Golfplatz stehen der Naturschutz und der schonende Einsatz von Ressourcen im Vordergrund. Die Gäste erfreuen sich neben einer herausfordernden Anlage über 52 Gewässer und Teiche, Ziegen als Landschaftsgärtner sowie mehr als 100 Vogel- und Libellenarten – ganz im Sinne des Nachhaltigkeitskonzepts «Andermatt Responsible».

Mit über 1'890 Sonnenstunden im Jahr zählt die Region von Andermatt Swiss Alps zu den Top 10 Sonnenorten der Schweiz. Als Ganzjahresdestination heisst Andermatt Swiss Alps Bergbegeisterte, Outdoorfans, Genussmenschen und Eigenheimbesitzer willkommen – genauer gesagt: «Willkommen zu Hause.»

Ein ökologischer Golfplatz mit GEO-Zertifizierung

Der schottisch anmutende 18-Loch, 72-Par Championship Golfplatz wurde 2020 bereits zum vierten Mal von den World Golf Awards zum besten Golfplatz der Schweiz ausgezeichnet. Im September 2020 hat der Golfplatz von der Golf Environmental Organization zudem die GEO-Zertifizierung für naturnahe Golfplätze mit nachhaltigem Betrieb erhalten – als einer der ersten Golfplätze in der Schweiz. «Wir sind sehr stolz, dass der Andermatt Swiss Alps Golf Course sämtliche Kriterien in den Bereichen Naturschutz, Ressourcenmanagement und gesellschaftliche Integration erfüllt – oder gar übertrifft», erklärt Stefan Kern, Chief Communication Officer von Andermatt Swiss Alps. Die 52 Gewässer und Teiche auf der ökologisch konzipierten Golfanlage dienen der Regulierung des Wasserhaushalts und sind zugleich Heimat verschiedenster Tiere wie Libellen und Fröschen. Die Greens und die Abschläge werden über eine Schicht von Filterkies und eingebauten Drainageröhren parallel entwässert. Dank einem ausgefeilten Nährstoffprogramm mit organischen und bakteriell angereicherten Produkten verwendet Andermatt Swiss Alps auf dem Golfplatz nur sehr zurückhaltend konventionelle Pflanzenschutzmittel; zudem gilt entlang den Gewässern ein striktes Dünge- und Pestizid-Verbot.

Nachhaltiges Engagement für die Tierwelt

Darüber freut sich auch die Fauna auf dem Golfplatz: Über 118 Vogel- und 12 Libellenarten nennen den Andermatt Swiss Alps Golf Course ihr Zuhause. «Mit verschiedenen Monitorings beobachten wir die Biodiversität auf dem Golfplatz», sagt Daniel Speer, Golf Manager des Andermatt Swiss Alps Golf Course. «Dank zusätzlichen erhöhten Sitzplätzen für Vögel wächst die Vogelvielfalt in den Wiesen rund um den Golfplatz, und auch die Zahl der Libellenarten hat weiter zugenommen.» In den extensiv gepflegten Uferbereichen mit extra geschaffenen Vertiefungen leben heute auch besonders gefährdete Libellenarten, wie die Schwarze Heidelibelle und die Gemeine Binsenjungfer. Im Herbst 2020 unterstützten zudem

Wanderziegen als Landschaftsgärtner bei der Pflege des Naturschutzgebietes. 2021 steht der Tagfalter im Fokus der Untersuchungen. Die Anstrengungen werden von einer Begleitgruppe betreut, der auch Vertreter der Umweltverbände angehören.

Ein rundum nachhaltiger Golfbetrieb

Mit einem Verzicht auf PET-Flaschen auf dem ganzen Gelände sowie einer klimafreundlichen Gastronomie im The Swiss House mit verschiedenen regionalen Gerichten mit dem Label «KM Zero» engagiert sich Andermatt Swiss Alps für einen nachhaltigen Betrieb. «In diesem Jahr bieten wir unseren Gästen neu auch unlackierte Bleistifte und Tees – in einer Verpackung aus recyceltem Karton», erklärt Daniel Speer. Und Stefan Kern ergänzt: «Schritt für Schritt arbeiten wir daran, für unsere Golfgäste, aber auch für die Natur ein erstklassiges Erlebnis zu bieten.» Dies geht Hand in Hand mit der Kampagne «Andermatt Responsible», die für einen klimaverträglichen und nachhaltigen Tourismus in der Region Andermatt steht, mit dem Ziel einen ressourcenschonenden Tourismusbetrieb zu ermöglichen.

Andermatt Swiss Alps AG

Die Andermatt Swiss Alps AG mit Sitz in Andermatt plant, baut und entwickelt die Ganzjahresdestination Andermatt. Seit 2009 entsteht Andermatt Reuss mit Apartmenthäusern, Hotels und Chalets. Zur Andermatt Swiss Alps gehört auch die Andermatt-Sedrun Sport AG mit den Bergbahnen, dem Gastrobrand Mountain Food und der Schweizer Schneesportschule Andermatt sowie ein 18-Loch, Par-72 Championship Golfplatz und die Andermatt Konzerthalle. Mit den Hotels, der Sportinfrastruktur, dem Eventangebot und den Immobilien verfolgt die Andermatt Swiss Alps, die «Prime alpine Destination» zu werden. Dabei engagiert sie sich für eine intakte Umwelt, eine lebenswerte Zukunft und ermöglicht künftigen Generationen ein aussergewöhnliches Zuhause. Die Andermatt Swiss Alps AG beschäftigt in der Hochsaison über 800 Mitarbeitende an den Standorten Altdorf, Andermatt und Sedrun.

www.andermatt-swissalps.ch / www.andermatt-facts.ch

Kontakt

Andermatt Swiss Alps AG

Stefan Kern

Chief Communication Officer

+41 78 663 29 63

s.kern@andermatt-swissalps.ch